



Theater

## Die Wahrheit über Hänsel und Gretel – Kein Weihnachtsmärchen

Frei nach Hans Traxler, von Michael Pundt

**Premiere 6. Dezember 2013** | weitere Termine 2013: 08.12. | 09.12. | 18.12. | 19.12. | 20.12. | 21.12. | 22.12. | 23.12. jeweils um 20 Uhr

Bändeweise Bücher, die fragen, ob die Bibel doch Recht hat, Editionen, die erkunden, ob Homer die Wahrheit sagte. Aber was ist mit den Märchen der Brüder Grimm? Haben ihre Figuren Vorbilder in der Realität? Hänsel und Gretel leugnen, aber das wird Ihnen nichts helfen. Sie werden vom Märchenarchäologen Georg Ossegg überführt. Da mag Gretel noch so schön singen und Hänsel rührend auf der Mundharmonika spielen. Ihr Mord an der Hexe hat Spuren hinterlassen, die auch nach Jahrhunderten noch Bände sprechen. Und so werden die dramatischen Ereignisse von damals wieder lebendig.

»Die Wahrheit über Hänsel und Gretel« ist zu blutig für ein Weihnachtsmärchen. Denn die beiden Kinder hatten es faustdick hinter den Ohren, und die Hexe war ihr argloses Opfer. In Wirklichkeit ist »Hänsel und Gretel« gar kein Märchen, sondern die Geschichte eines vorkapitalistischen Wirtschaftsverbrechens. Herausbekommen hat das 1963 der Märchenarchäologe Georg Ossegg. Und der Autor Hans Traxler setzte ihm mit »Die Wahrheit über Hänsel und Gretel« ein literarisches Denkmal; mittlerweile ein Reclam-Klassiker. 50 Jahre nach Erscheinen des Buches, das die Adenauer-Republik in Aufruhr versetzte, ist »Die Wahrheit über Hänsel und Gretel« nun erstmals auf der Bühne zu sehen. Die Bremer Schwankhalle erhielt von Hans Traxler die Uraufführungsrechte. Posthum auch eine Genugtuung für Peter Zadek. Der verstorbene Regisseur wollte das Buch schon in den 60er Jahren inszenieren. Nun ist der berühmte Bremer Theatermacher doch noch dabei. Die Schwankhalle liegt nämlich am Peter Zadek-Platz. Theaterabend und Mindblower. Ein großartiges Vorbild und Mutmacher gegen jegliche Art der Unterdrückung im Hier und Jetzt!

**Produktion:** Schwankhalle

**Regie:** Michael Pundt. **Auf der Bühne:** Birgit Corinna Lange, Vivien Bullert, Martin Clausen & Jochen Klüßendorf



SCHWANKHALLE RAUM FÜR IDEEN | NEUGIER e.V.

BUNTENTORSTEINWEG 112 | 28201 BREMEN

TELEFON 0421 / 520 80 70

ANDREA RÖSLER | PRESSE- UND ÖFFENTLICHKEITSARBEIT

PRESSE@SCHWANKHALLE.DE | WWW.SCHWANKHALLE.DE